

## Superhirn Stancescu strebt zwei Titel an

### **Das Superhirn auf dem Eis: Klotens Final-Torschütze Victor Stancescu studiert Jura mit Ziel Doktorat.**

Nach dem grossen 4:0-Sieg in Davos kam Klotens Victor Stancescu am Mittwochmorgen erst um 4 Uhr so richtig zur Ruhe. «Es braucht Zeit, die Emotionen zu verarbeiten», sagt der Stürmer, der im vierten Finalspiel mit dem 3:0 bereits sein viertes Playoff-Tor im achten Spiel erzielte. «Eine hervorragende Quote», freut sich der 24-jährige Powerflügel nach dem 2:2-Ausgleich in der Finalserie. Zuvor hatte der Schweizer mit rumänischen Wurzeln vier Playoff-Spiele wegen Rückenschmerzen verpasst.



### **Über 300 NLA-Spiele**

Schmerzen sind sein ständiger Begleiter. Zwei Hüftoperationen und doch über 300 NLA-Spiele hat er bereits hinter sich. Mit 16 gab er seinen Einstand bei den Profis, nebenbei legte er noch die Matur ab. Der

Grossverdiener drückt auch heute noch fleissig die Schulbank: Der 90 Kilo schwere Kraftprotz studiert im 8. Semester Jura und will neben dem ersten Meistertitel später auch den Doktor in Angriff nehmen.

**«Er ist ein Genie. Er weiss immer alles.»**

**Roman Wick, Stürmer**

Von den Teamkollegen erntet Superhirn Stancescu dafür stets Bewunderung: «Er ist ein Genie. Er weiss einfach immer alles», sagt Roman Wick voller Hochachtung und scherzt: «Dafür ist er ein ständiger «Besserwisser»: Stancescu wird in Kloten bewundert.

(NEWS)